

Wissenschaftsstadt Darmstadt 	Magistratsvorlage	Eingang Magistrats- geschäftsstelle:	
Dezernat VI Amt: Stadtplanungsamt		an den Magistrat ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistrats- beschlussfassung:
Vorlage-Nr. 2006/0087 Magistratsbeschluss-Nr.		an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler: II, VI, 61, 61.1, 50/51		Internet ☐ ja ☐ nein Tagesordnung ☒ I ☐ II	

**Betreff: Förderprogramm "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt", Kranichstein
Bericht 2003 / 2004**

Vorlage vom: 18.01.2006

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt den Bericht 2003 / 2004 der 'Sozialen Stadt Kranichstein' zur Kenntnis.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage VI vom 18.01.2006:

Im Jahr 2000 wurde der Stadtteil Darmstadt Kranichstein mit einem festgelegten Fördergebiet in das Bund-Länder-Programm 'Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf – Die Soziale Stadt' aufgenommen.

Hiermit wird der zweite Bericht des Stadtplanungsamtes, der Sozialverwaltung, des Caritasverbandes und des Diakonischen Werks als Träger der Stadtteilwerkstatt sowie des Stadtteilmanagements Freischlad + Holz für Kranichstein vorgelegt.

In Ergänzung des Berichtes 2001 / 2002 werden die wichtigsten Projekte und Maßnahmen sowie weitere mit dem Förderprogramm 'Soziale Stadt' vernetzte Maßnahmen zusammenfassend dargestellt.

Der Bericht wird in angemessenen Abständen fortgeschrieben.

Darmstadt, den 08.11.13

VI/61.1 sa Nst.: 3641

Der Dezernent II:

Der Dezernent VI:

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat

Anlage:

Bericht 2003 / 2004 – 'Soziale Stadt' Darmstadt Kranichstein

- jeweils eine Ausfertigung der Anlage für die Mitglieder des Magistrats
- den Stadtverordnetenfraktionen werden insgesamt 23 Exemplare (5 x SPD, 5 x Bündnis90 / Die Grünen, 5 x CDU, 2 x FDP, alle weiteren Fraktionen je 1 x, 1 x Büro des Stadtverordnetenvorstehers) sowie 1 CD-Rom zur Verfügung gestellt.